

Die dargestellten Inhalte sind für die Klassenstufe verbindlich. Die für die Klassenstufen zuvor aufgeführten Inhalte werden im Sinne eines Spiralcurriculums einbezogen. Sie werden durch Wissensbestände mit den dazugehörigen Fachbegriffen konkretisiert. (s. RLP Teil C, S. 34)

Kompetenzbereiche	Inhalte ab Jahrgang 9	Wissensbestände	Vernetzungen	Bewertung	Std.
1. LITERARISCHE TEXTE					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2.7 komplexe Textstrukturen gliedern und vorausschauend lesen ▪ 2.8 den inhaltlichen Zusammenhang von Teilaspekten und dem Textganzen erschließen; mögliche Aussageabsichten auf Grundlage von Textmerkmalen beschreiben und die Textfunktion bestimmen ▪ 2.9 Handlungsablauf und Konfliktentwicklung darstellen; Entwicklung von Figuren beschreiben; mögliche Zusammenhänge zwischen Text, Entstehungszeit und Leben der Autorin/ des Autors beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ epische Texte mittleren Umfangs, z.B. Novellen – Boccaccio, Kleist; Tayler, Adressat unbekannt ▪ Kurzgeschichten ▪ Romane (20.Jh.), z.B. Brooks, Lucas; Pausewang, Die Wolke; Kerner, Blueprint; Remarque, Im Westen nichts Neues; Süßkind, Das Parfum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Protagonist, Antagonist; Plot; Rückblende; Erzählhaltung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ fachübergreifend - je nach ausgewählter Lektüre Bezug zu Kunst, Geschichte usw. ▪ kulturelle Bildung ▪ PSE - Teamtraining/ Kommunikationstraining 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassenarbeit 	50
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2.9 rhetorische Mittel in ihrer möglichen Funktion für die Wirkung fachsprachlich beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lyrische Texte – Liebeslyrik; politische Lyrik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Symbolik; Metrik; Metaphorik; Motivvergleich; Sonett 		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rezitation 	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2.9 die in Texten gestaltete fiktive Welt als künstlerisch gestaltete erfassen ▪ 2.7 Varianten des Vortrags als Darstellung verschiedener Lesarten erproben und reflektieren ▪ 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Drama, z.B. Shakespeare, Romeo und Julie ▪ Sophokles, Antigone ▪ Theaterbesuch 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Exposition; Höhepunkt; Konflikt 			

Kompetenzbereiche	Inhalte ab Jahrgang 9	Wissensbestände	Vernetzungen	Bewertung	Std.
2. SACH- UND GEBRAUCHSTEXTE					
<ul style="list-style-type: none"> 2.10 Texte in einer der jeweiligen Schreibsituation entsprechenden Zeit flüssig und lesbar schreiben; Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen (z.B. Formatierung; Präsentation) 	<ul style="list-style-type: none"> Bewerbungsanschriften/ Lebenslauf 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> Berufs- und Studienorientierung 	<ul style="list-style-type: none"> LEK 	5
3. TEXTE IN ANDERER MEDIALER FORM					
<ul style="list-style-type: none"> 2.11 Gestaltungsmittel von Texten unterschiedlicher medialer Form untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> Graphic Novel 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> 	5
4. SCHREIBFORMEN					
<ul style="list-style-type: none"> 2.5 die Regeln der Rechtschreibung und der Zeichensetzung anwenden 2.6 mögliche Aussagenabsichten und eigenen Deutungen von Texten erklären und begründen 2.6 zielgerichtet und adressatenbezogen eigen Schreibprozesse planen und reflektieren; Argumenten adressatengerecht und zweckgerichtet verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> Charakterisierung literarischer Figuren; Rollenbiographie; Kontextualisierung Textinterpretation lyrischer Texte Lineare und dialektische Erörterung 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> Klassenarbeit Klassenarbeit 	40
5. GESPRÄCHSFORMEN/ REDEBEITRÄGE					
<ul style="list-style-type: none"> 2.1 sprachliche Handlungen reflektieren und bewerten; unvertraute Sprechsituationen (z.B. Bewerbungsgespräch) flexibel gestalten 2.2 eigenes und fremdes Gesprächsverhalten reflektieren und bewerten; in Diskussionen gezielt Gesprächsstrategien anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> Debatte Bewerbungsgespräch (Im Rahmen der Aktivitäten zur Berufsorientierung) 	<ul style="list-style-type: none"> Manuskript; Redeöffnung; Redeanlass 	<ul style="list-style-type: none"> 	<ul style="list-style-type: none"> mündlich 	10

Kompetenzbereiche	Inhalte ab Jahrgang 9	Wissensbestände	Vernetzungen	Bewertung	Std.
6. STRUKTUR UND WIRKUNG VON SPRACHE					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2.12 verschiedene Wortbildungsmuster (z.B. Zusammensetzungen, Ableitungen, Nominalisierungen) identifizieren und für die Wortbildung nutzen; Modi des Verbs unterscheiden; den Konjunktiv II funktional nutzen; Adverbialsätze unterscheiden ▪ 2.13 verschiedenen sprachliche Register situationsangemessen nutzen mit vielfältigen Redemitteln/ Textbausteinen Vermutungen, Schlussfolgerungen und Einräumungen ausdrücken 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Textstruktur ▪ Varietäten; offizieller und privater Schriftverkehr 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Parataxe; Hypotaxe, Verbalstil; Nominalstil ▪ Anglizismus 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassenarbeit oder LEK (Sprachwissen/ Textumformung) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 40

* Die Inhalte werden im Sinne eines Spiralcurriculums im Laufe des Lern- und Entwicklungsprozesses der SuS immer wieder aufgegriffen und differenzierter betrachtet. (vgl. RLP/ C S. 33)